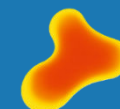


PEPra – Prävention mit Evidenz in der Praxis

Ein Projekt der FMH und weiterer Partner zur Förderung der Prävention und Früherkennung in der ambulanten medizinischen Grundversorgung

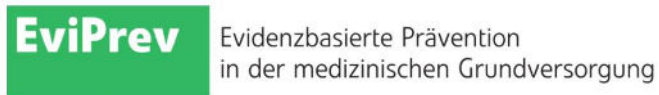
Unterstützt durch die Projektförderung «Prävention in der Gesundheitsversorgung (PGV)» der Stiftung Gesundheitsförderung Schweiz



Gesundheitsförderung Schweiz
Promotion Santé Suisse
Promozione Salute Svizzera

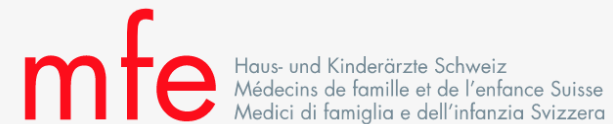
Trägerschaft

Trägerschaft



| | | |
|-------------|---|--|
| SODK | Konferenz der kantonalen Sozialdirektorinnen und Sozialdirektoren | KONFERENZ DER KANTONALEN BEAUFTRAGTEN FÜR SUCHTFRAGEN (KKBS) |
| CDAS | Conférence des directrices et directeurs cantonaux des affaires sociales | CONFÉRENCE DES DÉLÉGUÉS CANTONAUX AUX PROBLÈMES DES ADDICTIONS (CDCA) |
| CDOS | Conferenza delle direttrici e dei direttori cantonali delle opere sociali | CONFERENZA DEI DELEGATI CANTONALI AI PROBLEMI DI DIPENDENZA (CDGD) |

Patronat



Evidenz von Prävention in der Grundversorgung

- **die zentrale Rolle der medizinischen Grundversorgenden:** Nebst dem hohen Vertrauen, das Grundversorgende geniessen, werden sie regelmässig konsultiert und dienen oft als erste Anlaufstelle für gesundheitliche Fragen.
- **Wirksamkeit:** verschiedenen Studien zeigen durchgehend ein positiver Return on Invest (ROI) für Prävention von nicht übertragbaren Krankheiten (NCD)
- **Gesundheitskosten:** Prävention ist also keine kostentreibende Angebotserweiterung, sondern finanziert sich aus ihrem Nutzen

PEPra – Unterstützung bei der Implementierung von Prävention im Praxisalltag

Ziel: die Implementierung von Prävention in den Arztpraxen zu fördern und unterstützen.

- Zu den relevantesten Präventionsthemen stehen **Informationen** und **Tools** zur Verfügung, die vor, während und nach der Konsultation genutzt werden können.
- Zur Vertiefung werden **Fortbildungen** angeboten, die den eigenen Bedürfnissen entsprechend modular gebucht werden können.
- Dem Praxisteam werden zudem **regionale spezialisierte Angebote** angezeigt, an welche zur Veränderung motivierte Patientinnen und Patienten weiter verwiesen werden können.

PEPra – «Praxis als Team»

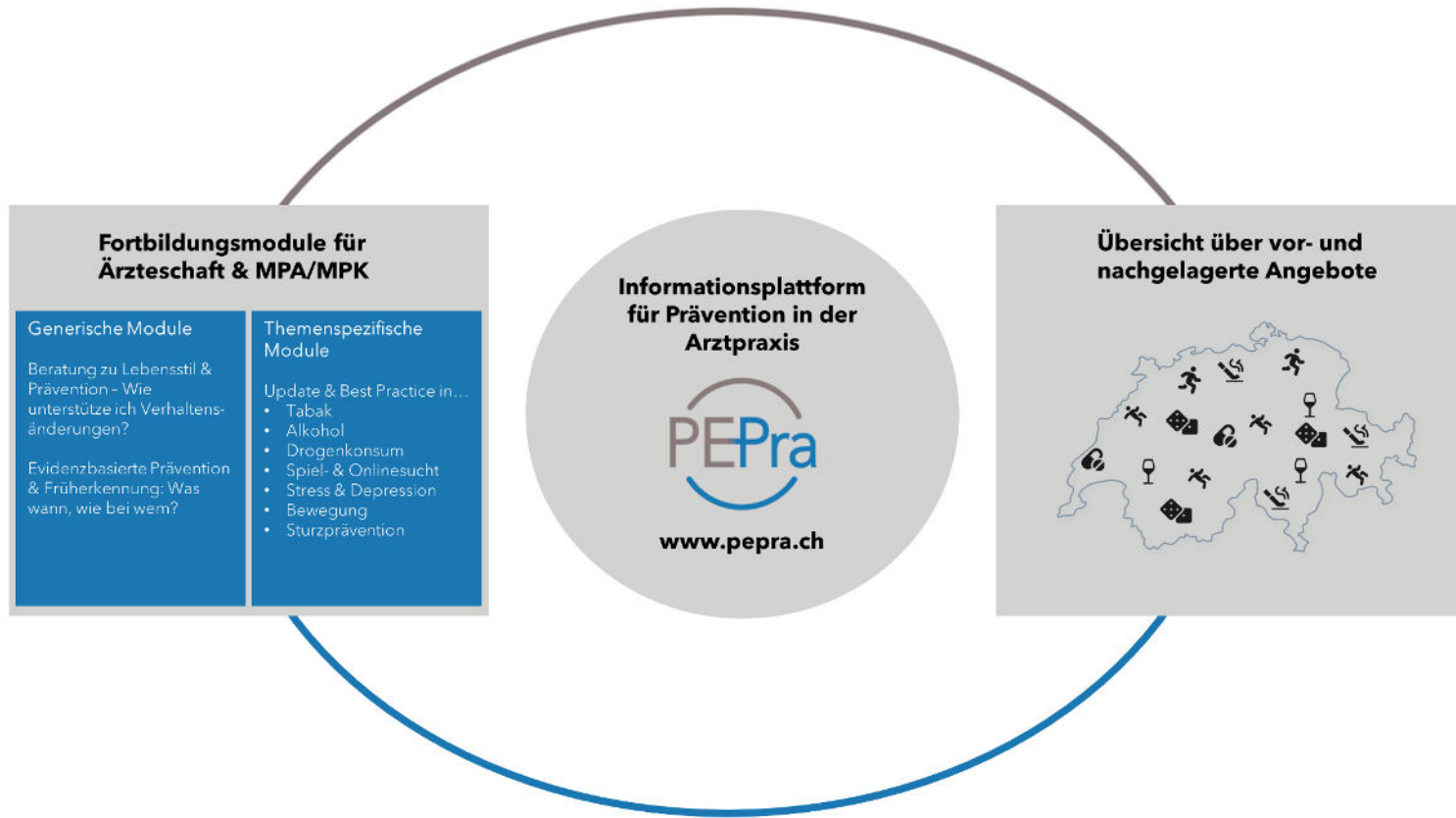
Die Angebote von www.pepra.ch richten sich an das gesamte Praxisteam - Ärztinnen und Ärzte sowie Medizinische Praxisfachpersonen.

- Wie und wann spreche ich Patient*innen auf risikoreiches Verhalten an?
- Was für Hilfsmittel stehen mir zur Verfügung?
- Wie kann ich sie in einer Verhaltensänderung beraten und begleiten?
- Wo finde ich spezialisierte Angebote zu ihrer Unterstützung?

PEPra – «Praxis als Team»

- Das Gesamtwohl des/der Patienten/-in steht im Mittelpunkt mit dem Ziel, seine/ihre Gesundheit wiederherzustellen bzw. zu erhalten.
- Wie sehe ich meine Praxis?
 - Chef/-in oder Teammitglied? Klärung der eigenen Rolle
 - Kontrollieren oder motivieren?
 - Hierarchie oder Teamentwicklung?
 - Titelerwerb oder Weiterentwicklung?
- Synergieeffekt: Wenn ein Team gut zusammenarbeitet, kann es in Bezug auf die gestellte Aufgabe mehr leisten, als wenn seine Mitglieder jeweils alleine an der Aufgabe arbeiten.
- Impact: Wohlbefinden der Patient/-innen, Entlastung der Ärzteschaft, Zufriedenheit durch aktives Mitgestalten

PEPra Gesamtpaket



Die PEPra Module



Beratung & Kommunikation
Motivational Interviewing



EviPrev-Empfehlungen



Tabak



Alkohol



Drogenkonsum



Spiel- & Onlinesucht



Stress & Depression



Bewegung



Sturzprävention

Zentrales PEPra-Element: Fortbildungsmodule

| Generische Module | Themenspezifische Module |
|--|--|
| <p>Beratung zu Lebensstil & Prävention - Wie unterstütze ich Verhaltensänderungen?</p> <ul style="list-style-type: none">• Online Fortbildung• Präsenz-Fortbildung• E-Learning | <p>Update & Best Practice zum Thema:</p> |
| <p>Evidenzbasierte Prävention & Früherkennung: Was wann, wie bei wem?</p> <p>Fortbildungsmodule zur Anwendung von SDM, Risk Communication und Decision Aids auf die EviPrev-Empfehlungen.</p> | <p>Tabak</p> |
| | <p>Alkohol</p> |
| | <p>Drogenkonsum</p> |
| | <p>Spiel-/Onlinesucht</p> |
| | <p>Stress /Depression</p> |
| | <p>Bewegung</p> |
| | <p>Sturz</p> |

→ Kantonaler Fortbildungskalender



Zentrales PEPra-Element: Website

- Kurze Informationen
- Tools
- Regionale Angebote
- Fortbildungen
- Weiterführende Dokumente

FORTBILDUNG ALKOHOOL

Fortbildung

Dieses Fortbildungsmodul vermittelt praxistaugliche und bewährte (Früh-)I und bietet Gelegenheit, diese zu übe

[Mehr über die Fortbildung erfahren](#)

"Alkoholkonsum".

Modified Sing
Empfohlen für Ne

[Zum Dokume](#)

Weiterführende Dokumente

Clinical Update

Plus d'informations sur la terminologie, les facteurs de risques et de protection et la prévalence



Intervention brève

Description d'une intervention brève.



Dépistag

Déscripti

Fetales A

Übersicht Schweiz.

Weiterführende Websites

Praxis Suchtmedizin

Konkrete Handlungsanleitungen zur Früherkennung und Behandlung von Personen, die problematisches

Sucht Sc

Informati via E-Mai

Informationen und Kontakt

www.pepra.ch



Folgen Sie
uns auf
LinkedIn



Dr. med Carlos Quinto
Mitglied Zentralvorstand
FMH
Verantwortlicher Dep.
Public Health
Carlos.Quinto@fmh.ch

Barbara Weil
Abteilungsleiterin
Public Health
031 359 11 11
Public.Health@fmh.ch

Salomé Steinle
Projektleiterin PEPra
Stv. Abteilungsleiterin
031 359 12 92
Salome.Steinle@fmh.ch